



Neurologische Untersuchung im Rahmen der Kaufuntersuchung

K. Feige

Klinik für Pferde
Stiftung Tierärztliche Hochschule Hannover



Vorbemerkung

Neurologische Untersuchung im Rahmen der Kaufuntersuchung

- Kaufuntersuchung ist eine standardisierte klinische (und röntgenologische) Untersuchung
- Beinhaltet keine vollständige klinisch-neurologische Untersuchung im propädeutischen Sinne
- Neurologische Untersuchung an verschiedenen Stellen integriert

Vertrag über die standardisierte Untersuchung eines Pferdes



The screenshot shows the GPM website interface. At the top, the GPM logo (University for Professionals) is displayed. Below it is a navigation menu with links for Home, GPM, Services, Leitfaden, Angebotskatalog, Veranstaltungskalender, Kontakt, and Mitgliederliste. A large banner titled 'Hingeschaut' features the text '5 Gründe für die Mitgliedschaft in der GPM'. Below the banner, a section titled 'Von der GPM erarbeitet' lists two documents for download: 'Untersuchungsprotokoll Zahnbehandlung beim Pferd' and 'Reifeuntersuchungsprotokoll (2018)'. Each document has a 'Download' button and a 'Formular' button. At the bottom of the page, the affiliation 'Willing, Tierärztliche Fakultät, Universität Wien' and 'University of Veterinary Medicine Vienna, Vienna' is noted.



Vertrag über die standardisierte Untersuchung eines Pferdes

Warum ein neuer KU-Vertrag?

- Aufgrund des neuen Röntgen-Leitfadens (2018) war eine Aktualisierung des KU-Protokolls notwendig
- **Rechtssicherheit erhöhen und „kritische“ Untersuchungen vereinfachen**
- Übersichtlichkeit steigern
- Trennung zwischen „Werkvertrag“ der Untersuchung innerhalb der KU und weiterführenden Untersuchungen als „Dienstvertrag“ deutlich machen

Vertrag über die standardisierte Untersuchung eines Pferdes

Juristischer Hintergrund

- AVB des KU-Vertrages hat zum Ziel, nur wenige US im "Werkvertrag" zu belassen
- KU-Vertrag ist im juristischen Sinne ein „Werkvertrag“
 - TA schuldet die "richtige" Befunderhebung und Dokumentation
- "Dienstvertrag" ist üblich für kurative tierärztliche Leistung
 - TA schuldet Untersuchung und Behandlung lege artis



Vertrag über die standardisierte Untersuchung eines Pferdes



Allgemeine Vertragsbedingungen

- Ziel ist die Erhebung tiermedizinischer Befunde
 - Ziel ist nicht die Diagnose oder Therapie einer Krankheit
- 1 Der Auftraggeber erteilt dem Auftragnehmer den Auftrag zur Untersuchung eines Pferdes. Soweit zwischen den Vertragspartnern nicht ausdrücklich etwas anderes vereinbart wird, erstreckt sich der Untersuchungsauftrag auf die standardisierte klinische Untersuchung und die standardisierte Röntgenuntersuchung (Röntgen-Leitfaden [2018]) gemäß nachstehendem Protokoll. Gegenstand der Beauftragung ist das Erheben von Befunden. Die Diagnostik, die Therapie und das Ableiten anderer bzw. verwandter Befunde gehört nicht zum Untersuchungsspektrum, weil es sich um heilkundliche Leistungen handelt, die im Einzelfall getrennt zu beauftragen sind. Die Allgemeinen Vertragsbedingungen enthalten den Untersuchungsauftrag und sind vor Beginn der Untersuchung vom Auftraggeber oder seinem Vertreter zur Kenntnis zu nehmen und möglichst zu unterschreiben. Sie sind zusätzlich auf der Internetseite der Gesellschaft für Pferdemedizin (www.g-p-m.org) publiziert und können beim Auftragnehmer in Textform angefordert werden.



Vertrag über die standardisierte Untersuchung eines Pferdes

Allgemeine Vertragsbedingungen

- Objektiv richtige Befundung nicht immer möglich
- Tiermedizinische Momentaufnahme
- Vorbericht nötig
- Saisonale oder anfallsweise auftretende Krankheiten nicht abklärbar

3 Der Auftraggeber der veterinären Befundungspflicht gemäß nach bestem Wissen der Tierärzte und gibt im Übrigen seine persönliche Meinung, welche Zeit, weitgehend standardisierter Untersuchungen und evtl. evtl. mögliche Untersuchungen ist eine objektive Befundung nicht immer möglich, weil die zu untersuchende Pferd nicht immer einwandfrei sein, aber trotzdem korrekt sein.

Die Befundung erfolgt auf Dokumenten nach einer medizinischen Momentaufnahme für den Zeitpunkt der Untersuchung der Daten und Informationen zur Vorgeschichte des Pferdes (insgesamt) notwendig, die als „Angebot von Pferd“ und „Zustand des Auftragsgebers“ Gegenstand des Vertrags sind.

Diese Untersuchung dient der Erkennung, Identifizierung oder Befunde zum Zeitpunkt der Untersuchung und ist nicht möglich die Befundung der Befunde, ist nicht durch andere Probleme über die Befundung nicht eine Aussage über die Gesundheit des Pferdes, ist nicht die Befundung und nicht die Befundung von Mängeln im praktischen Sinne.

Über umfangreiche, befristungsabhängige und sonstige Bedingungen (z. B. etwa, Krankheit, Saisonzeiten, Abgaben und Leistungen) für dieses Vertragswerk oder besondere Befundung auftrags und Verfahren (Merkmalen) kann im Rahmen dieser Untersuchung eine Aussage getroffen werden.

Wiener Veterinärliche Universität
University of Veterinary Medicine, Vienna



Vertrag über die standardisierte Untersuchung eines Pferdes

Allgemeine Vertragsbedingungen

- Abbruch der Untersuchung bei Erheben krankhafter Befunde
- Diagnostische Abklärung außerhalb der Kaufuntersuchung
- Gleiches gilt für vorberichtlich bestehende krankhafte Befunde

4 Nach Erhebung krankhafter oder unklarer Befunde wird die klinische Standarduntersuchung im Einzelfall durch den Auftragnehmer abgebrochen. Der Auftraggeber entscheidet, den Auftragnehmer außerhalb dieses Untersuchungsvertrages zur weiteren Abklärung mit der Durchführung spezieller diagnostischer Schritte zu beauftragen oder gegebenenfalls eine neue Untersuchung zu einem späteren Zeitpunkt in Auftrag zu geben, weil nun eine heilungsfördernde Indikation besteht, um auffällige Befunde hinsichtlich ihrer klinischen Relevanz abzuklären.

Dies gilt auch für die Überführung/Untersuchung vorberichtlich krankhafter oder unklarer Befunde, die ebenfalls nicht Gegenstand dieses standardisierten Untersuchungsvertrages sind.

4.1 Beim Einsatz von Arzneimitteln (z. B. Sedierung) im Zuge der Untersuchung muss der Auftraggeber die Karenz- und Wartzeiten beachten. Diese können beim Auftragnehmer erfragt werden.

4.2 Eine vollständige Untersuchung der Hufe kann nur nach Entfernung der Hufeisen vorgenommen werden.

Wiener Veterinärliche Universität
University of Veterinary Medicine, Vienna



Standardisierte klinische Untersuchung eines Pferdes

Angaben zum Pferd

- Verhaltensauffälligkeiten: Koppen, Weben, Headshaking ...

Angaben zum Pferd

Berufsweg

Bewusste Nutzung Wettkampf Training Halfter Weisgang Zucht

Medikation in den letzten 6 Wochen nein ja

Frühere Krankheiten und Lahmheiten nein ja

Frühere Operationen nein ja

Verhaltensauffälligkeiten (Koppen, Weben, Headshaking) nein ja

Allergien, Sonnenallergie nein ja

Haltung Stadt Weide Offenstall Stall und Weide

Fütterung Heu trocken Heu mit Stroh Heu Silage Getreide

Sonst

Einreise Stück Spärr Luft sonst

Die angegebenen Informationen gelte ich nach bestem Wissen

Ich erkläre mich mit dem Akzeptieren der Haftung sowie ggf. einer Haftung einverstanden

NR

Name

Anschrift (Postfach oder Briefkäfig)

06.01.2020

Willing Tierärztliche Universitätsklinik
University of Veterinary Medicine, Vienna

8



Standardisierte klinische Untersuchung eines Pferdes

Abschließende Bewertung nach der klinischen Untersuchung

Zum weiteren Vorgehen bei klinischen Befunden, die bei der heutigen Untersuchung erhoben wurden, wird auf die Allgemeinen Vertragsbedingungen für die standardisierte klinische und röntgenologische Untersuchung, Abs. 1 hingewiesen.

X Befunde, die zum Abschluss der klinischen Untersuchung führten:
Headshaking mit unklarer Ursache

Bei der heutigen Untersuchung wurden klinische Befunde erhoben, deren Relevanz nicht zuverlässig eingeschätzt werden kann.

Bei der heutigen Untersuchung wurden keine Befunde erhoben, die derzeit von klinischer Relevanz sind.

Stand November 2018

Seite 1 von 6

Kooperationspartner der GPM

Willing Tierärztliche Universitätsklinik
University of Veterinary Medicine, Vienna



Standardisierte klinische Untersuchung eines Pferdes

Vorbericht

- Vorbericht: Auffälligkeiten, insbesondere beim Probereiten?

Identifizierung des Pferdes

Tragender Nr. _____

Rasche _____

entsprechend Equidengass

Abweichungen _____

Vorbericht des Auftraggebers

Auffälligkeiten _____

nein

ja

Wurde das Pferd probegritten?

nein

ja

Auffälligkeiten beim Probereiten _____

nein

ja

A) Standardisierte klinische Untersuchung

1. Ernährung-/Pflegeniveau _____

gut

Befund _____

2. Haltung/Verhalten _____

vdB

Befund _____

Widmung Tierärztliche Fakultät Universität Wien
University of Veterinary Medicine, Vienna



Standardisierte klinische Untersuchung eines Pferdes

Abschließende Bewertung nach der klinischen Untersuchung

Zum weiteren Vorgehen bei klinischen Befunden, die bei der heutigen Untersuchung erhoben wurden, wird auf die Allgemeinen Vertragsbedingungen für die standardisierte klinische und röntgenologische Untersuchung, Abs. 1 hingewiesen.

X Befunde, die zum Abbruch der klinischen Untersuchung führten:

Vorberichtlich bestehender Zungenfehler _____

Bei der heutigen Untersuchung wurden klinische Befunde erhoben, deren Relevanz nicht zuverlässig eingeschätzt werden kann.

Bei der heutigen Untersuchung wurden keine Befunde erhoben, die derzeit von klinischer Relevanz sind.

Stand November 2018

Seite 1 von 6

Kooperationspartner der UFM GPM

Widmung Tierärztliche Fakultät Universität Wien
University of Veterinary Medicine, Vienna



Standardisierte klinische Untersuchung eines Pferdes



A) Standardisierte klinische Untersuchung

1. Ernährung-/Pflegezustand gut Befund
2. Haltung/Vermutlich gut Befund
3. Haut, Haarfell (Ausschlagungen, Schuppen, auffällige Haare, Läuse) gut Befund
4. Körpertemperatur (rektal gemessen) _____ °C
5. Adaptionen/Probleme Kopf
 - a) Schenkelhöhe und Last gut Befund
 - b) Augen (Lageverhältnis zum Nasenrücken/Tränenläufe und Adhärenz) gut Befund
 - c) Mandibulärsymphysenlinie gut Befund
 - d) Weitere Befunde _____
6. Neurologische Untersuchung (Adaption, aber keine detaillierte Prüfung) gut Befund

Widmung Tierärztliche Fakultät Hannover
University of Veterinary Medicine Hannover, Foundation



Standardisierte klinische Untersuchung eines Pferdes



A) Standardisierte klinische Untersuchung

1. Ernährung-/Pflegezustand gut Befund
2. Haltung/Vermutlich gut Befund
3. Haut, Haarfell (Ausschlagungen, Schuppen, auffällige Haare, Läuse) gut Befund
4. Körpertemperatur (rektal gemessen) _____ °C
5. Adaptionen/Probleme Kopf
 - a) Schenkelhöhe und Last gut Befund
 - b) Augen (Lageverhältnis zum Nasenrücken/Tränenläufe und Adhärenz) gut Befund
 - c) Mandibulärsymphysenlinie gut Befund
 - d) Weitere Befunde _____
6. Neurologische Untersuchung (Adaption, aber keine detaillierte Prüfung) gut Befund

Widmung Tierärztliche Fakultät Hannover
University of Veterinary Medicine Hannover, Foundation



Standardisierte klinische Untersuchung eines Pferdes



A) Standardisierte klinische Untersuchung

1. Ernährung/Wohlbefinden gut Befund _____

2. Haltung/Verhalten ok Befund _____

3. Haut, Haarfall/Quarantänemarken
Wohlbefinden wichtiger Stellen, Schweiß ok Befund _____

4. Körpertemperatur (rektal gemessen) _____ °C

5. Adaption, Pupillen/ Kopf

a) Schleimhäute und Lid ok Befund _____

b) Äußere Augenlider, Horn- und Weissenbergm. Pupille und Adhärenz ok Befund _____

c) Mund/Schleimhäute ok Befund _____

d) Weichteile ok Befund _____

6. Neurologische Untersuchung
Skizzen der Lokalisation ok Befund _____

Widmung Tierärztliche Fakultät Hannover
University of Veterinary Medicine Hannover, Foundation



Standardisierte klinische Untersuchung eines Pferdes

Atemwege

- Husten? Dysphagie?



I. Untersuchung der Atemwege in Ruhe

a) Nasenschleim kein Befund _____

b) Husten spontan, spontan kein Befund _____

c) Trachea-/Lungenauskultation ok Befund _____

II. Untersuchung Herz/Großlauf in Ruhe

a) Puls/Herzfrequenz _____ Schläge/100 Min.

b) Auskultation Herz ok Befund _____

c) Äußere Venen ok Befund _____

9. Sichtbare äußere Geschwülste ok Befund _____

Widmung Tierärztliche Fakultät Hannover
University of Veterinary Medicine Hannover, Foundation



Standardisierte klinische Untersuchung eines Pferdes

Bewegungsapparat

- Vorführen
- Neurologisch auffällig?

93. Untersuchung Bewegungsapparat

93.1 Beurteilung im Stand

- a) Adaptionen/Palpation Hals, Rücken, Brust- und Beckengürtel, Kruppe, Beine

mit Befund _____

- b) Adaptionen/Palpation Gliedmaßen

re. h. mit Befund _____

li. h. mit Befund _____

re. v. mit Befund _____

li. v. mit Befund _____

- c) Hufe mit Befund _____

Beobachtung _____

93.2 Beurteilung im Schritt (mit/ohne Reiter/Schrittgerät) und Trab auf dem Gelände auf hartem Boden

mit Befund _____

Reiterbeurteilung

- a) Beweglichkeit (Steuerhilfen, 1 Bein, 2, 3, 4, 5)

re. h. _____ 0-25% _____ 50% _____ 75% _____

- b) Beweglichkeit/Anpassung mit Befund _____

- c) Lage/Wendung im Schritt in beide Richtungen

- Wendebreite mit Befund _____

- Wendekreis mit Befund _____

- d) Beurteilung im Schritt und Trab auf dem Gelände auf hartem Boden

mit Befund _____

Willy Brandt-Klinische Veterinäre Hochschule
University of Veterinary Medicine Hannover, Foundation



Vorführen im Schritt





Standardisierte klinische Untersuchung eines Pferdes

Abschließende Bewertung nach der klinischen Untersuchung

Zum weiteren Vorgehen bei klinischen Befunden, die bei der heutigen Untersuchung erhoben wurden, wird auf die Allgemeinen Vertragsbedingungen für die standardisierte klinische und röntgenologische Untersuchung, Abs. 1 hingewiesen.

Befunde, die zum Ablauf der klinischen Untersuchung führten

Bei der heutigen Untersuchung wurden klinische Befunde erhoben, deren Relevanz nicht zuverlässig eingeschätzt werden kann.

Bei der heutigen Untersuchung wurden keine Befunde erhoben, die derzeit von klinischer Relevanz sind.

Stand November 2018

Seite 1 von 8

Herzogenbergstr. 67
 GPM

Hollweg, Falkenberg, Hildebrand, Hübner
 University of Veterinary Medicine Hannover, Foundation



06.01.2020

Hollweg, Falkenberg, Hildebrand, Hübner
 University of Veterinary Medicine Hannover, Foundation

20